



LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

12. Vorstandstreffen

Dienstag, 7.Oktober 2025, 16 – 18 Uhr, Amt Südtondern (Niebüll)

Regionalmanagement LAG AktivRegion Nordfriesland Nord – Ines Perret & Dr.-Ing. Simon Rietz

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

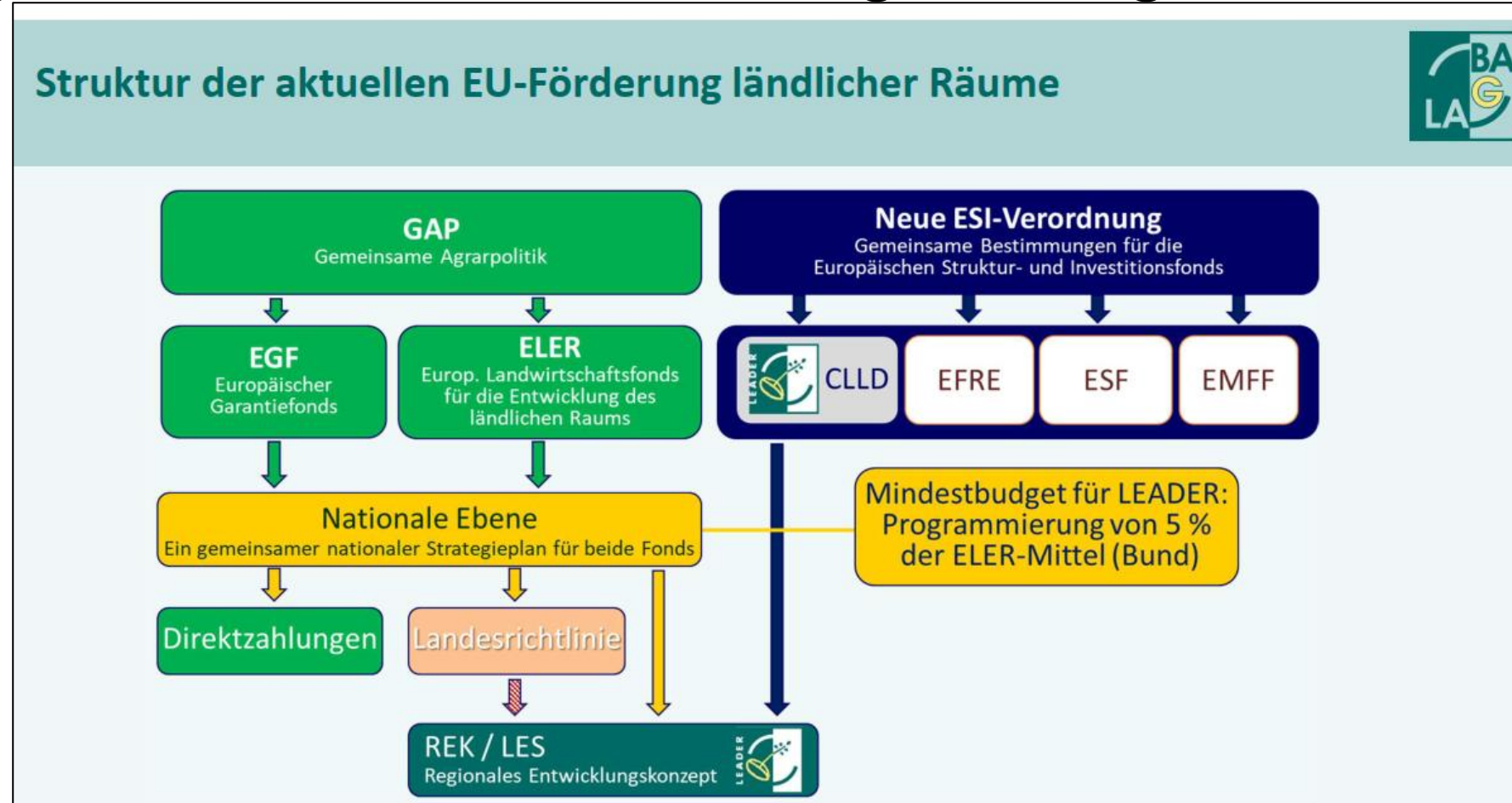
Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und Protokoll der letzten Sitzung
2. Nachrichten aus dem MLLEV, LLnL und dem Netzwerk der AktivRegionen
3. Aufnahme neuer Mitglieder in den „LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.“
 - Hanna Thomsen (Landjugend Wiedingharde)
 - Tade Mommsen (Landjugend Wiedingharde)
 - Janek Sporn (VR Bank Nord eG)
4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung
 - Aus dem Grundbudget:
 1. Erweiterung und Aufwertung des Sport- und Freizeitangebotes in der Gemeinde Bohmstedt / Projektträger: Gemeinde Bohmstedt
 2. Bike und Wandershelterplatz in Rosenkranz / Projektträger: Gemeinde Aventoft
 3. Storyfischer on Tour – Förderung von zwei Personalstellen zum Betreiben einer digitalen Veranstaltungs-, Informations- und Werbeplattform für Nordfriesland Nord / Projektträger: Storyfischer GmbH & Co. KG
 4. Modernisierung und Neuausrichtung der Ausstellung des Naturzentrums Mittleres Nordfriesland durch eine hauptamtliche Leitung / Projektträger: Naturzentrum Mittleres Nordfriesland in Bredstedt e.V.
5. Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen
6. Verschiedenes & Termine

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

2. Nachrichten aus dem MLLEV, LLnL und dem Netzwerk der AktivRegionen

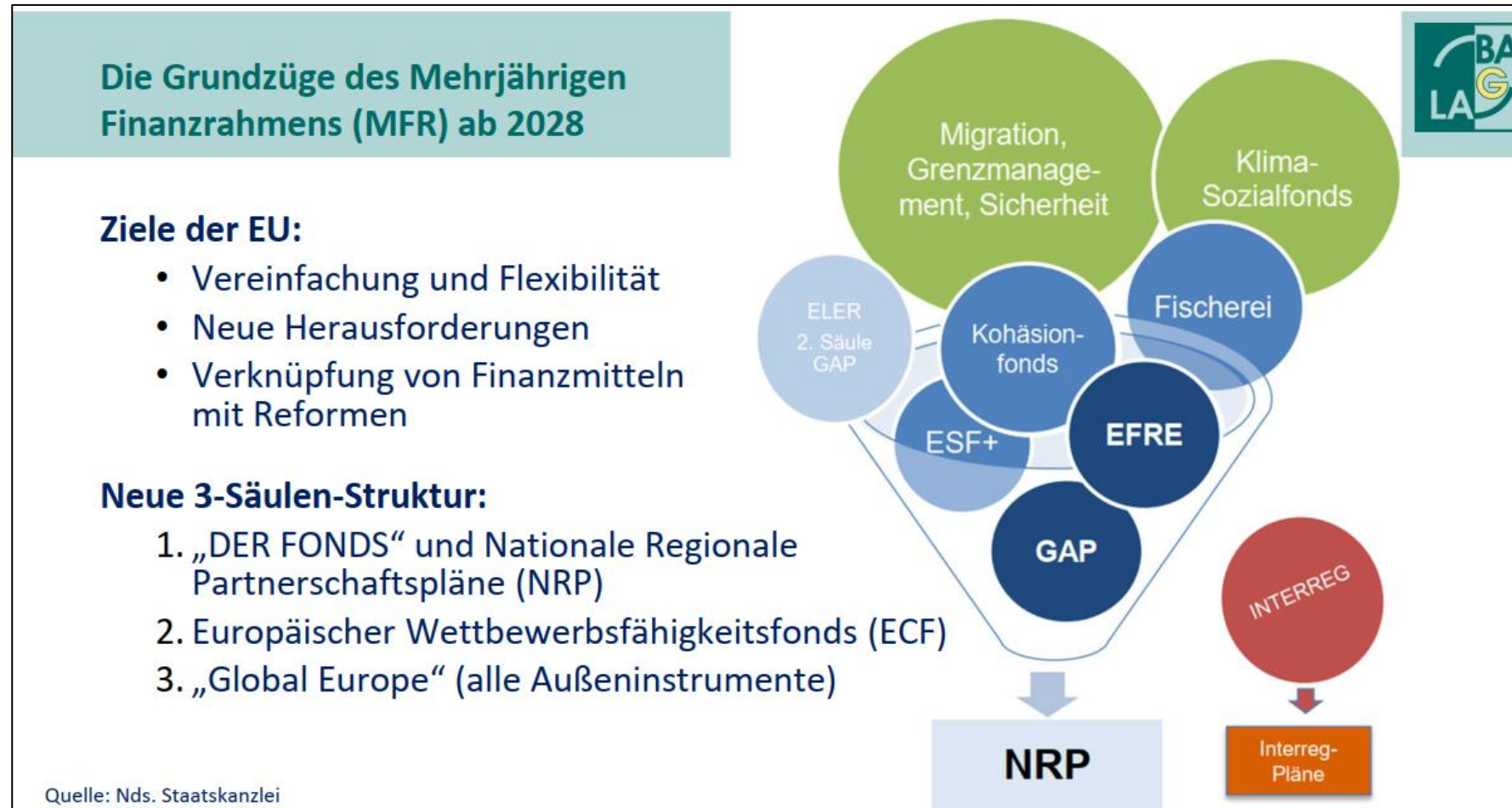
Vorschläge der EU-Kommission zur Ausgestaltung des MFR ab 2028



Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

2. Nachrichten aus dem MLLEV, LLnL und dem Netzwerk der AktivRegionen

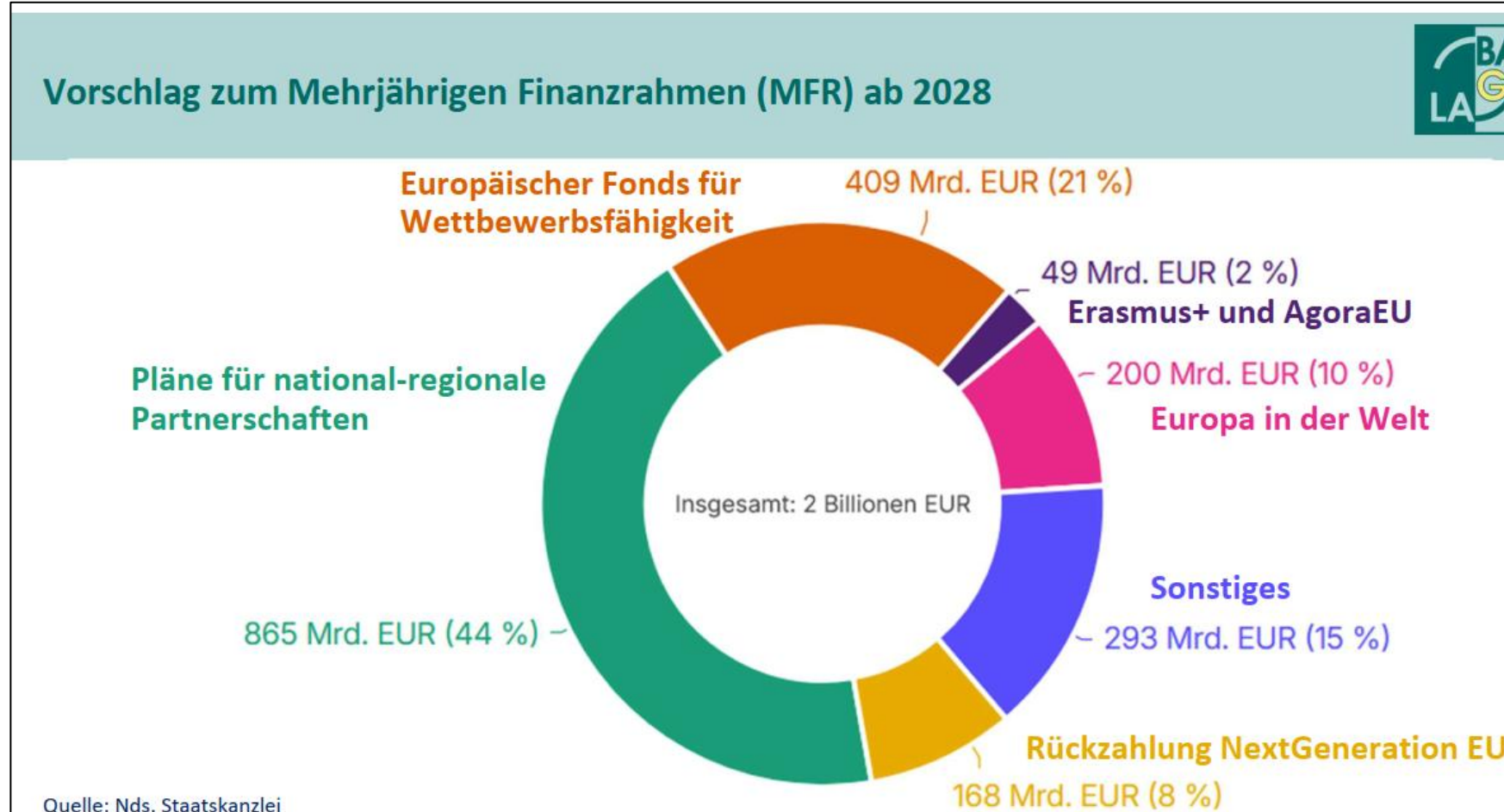
Vorschläge der EU-Kommission zur Ausgestaltung des MFR ab 2028



Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

2. Nachrichten aus dem MLLEV, LLnL und dem Netzwerk der AktivRegionen

Vorschläge der EU-Kommission zur Ausgestaltung des MFR ab 2028



Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

2. Nachrichten aus dem MLLEV, LLnL und dem Netzwerk der AktivRegionen

Eckpunkte zur Ausgestaltung der GAP nach 2027: Gemeinsame Agrarpolitik nach 2027 – Für eine nachhaltige Landwirtschaft sowie lebendige ländliche Räume (MLLEV, 16.September 2025)

In dem Eckpunktepapier wird auch exklusiv auf LEADER eingegangen. Hier heißt es:

„**Ländliche Räume prägen mit ihren Siedlungen und Kulturlandschaften das Bild auf ca. 97 Prozent unserer Landesfläche.** Vielfältige und lebendige ländliche Räume sind daher für den Erhalt der wirtschaftlichen Infrastruktur, der Lebensqualität sowie der ökologischen Wertigkeit der ländlichen Regionen unerlässlich. Die ländlichen Gemeinden und Regionen sind nach wie vor stark mit der Land- und Ernährungswirtschaft verzahnt. Um hier gemeinsame Synergien auch weiterhin heben zu können und den anstehenden Wandel wirksam zu unterstützen, ist die **Förderung der ländlichen Entwicklung als ein wichtiger Bestandteil der GAP in mindestens gleichbleibendem Mittelumfang beizubehalten.**“

Zentrale Ziele sind, die Daseinsvorsorge zu sichern und gleichwertige Lebensverhältnisse auf dem Land im Vergleich zu den städtischen Zentren zu schaffen. **Die GAP nach 2027 ist so auszurichten, dass die ländlichen Räume nicht von der allgemeinen Entwicklung abgekoppelt werden.** Vitalisierung von Ortszentren, Sicherung der Grundversorgung, Nutzung der sich aus der digitalen Transformation ergebenden Chancen in der Lebens- und Arbeitswelt sowie Mobilitätssicherung sind Themen, die zur Verringerung von Abwanderung und Bevölkerungsrückgang im ländlichen Raum von zentraler Bedeutung sind. Neue Herausforderungen ergeben sich aus der Anpassung an den Klimawandel sowie aus der angestrebten Klimaneutralität.

Auch das große gesellschaftliche und ehrenamtliche Engagement leistet wichtige Beiträge für das gemeinschaftliche Leben vor Ort und für eine lebendige Demokratie. Die Förderung dieses sozialen Miteinanders ist daher ein unverzichtbarer Bestandteil der GAP nach 2027. Das ehrenamtliche Engagement sollte dabei weiterhin Teil des ELER mit dem bewährten Instrument LEADER und dem damit einhergehenden Bottom-up - Prinzip (von unten nach oben – aus der Region für die Region) sein.“

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

2. Nachrichten aus dem MLLEV, LLnL und dem Netzwerk der AktivRegionen

Landgespräche – mit den AktivRegionen im Dialog (29.September 2025, Hohes Arsenal, Rendsburg)

- Veranstaltung mit ca. 225 Teilnehmern (ausgebucht)
- Begrüßung durch Landwirtschaftsminister Werner Schwarz (Pressemitteilung: „Landesregierung setzt sich für starke und aktive AktivRegionen ein“. Link: schleswig-holstein.de - Presse - Landesregierung setzt sich für starke und aktive AktivRegionen ein)
- Keynote-Speaker Reinald Manthe (Soziologe): „Demokratie braucht Begegnungsorte im Alltag“
- Podiumsdiskussion u.a. mit den drei schleswig-holsteinischen Abgeordneten des EU-Parlamentes.
- Infostände aller 22 AktivRegionen
- 9 Foren mit Einblicken aus verschiedenen AktivRegionen (Vorstellung von Projekten, Erfahrungsberichte von Projektträgern)

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!







Foto:
Thomas Eisenkrätzer

3. Aufnahme neuer Mitglieder in die AktivRegion

- Es liegen drei Aufnahmeanträge vor.
- Über die Aufnahme von Mitgliedern in den „LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.“ **entscheidet der Vorstand** (§ 4 (4) der Satzung).
 - Hanna Thomsen (Landjugend Wiedingharde) / Jahrgang 2007
 - Tade Mommsen (Landjugend Wiedingharde) / Jahrgang 2003
 - Janek Sporn (VR Bank Nord eG)
- Hanna und Tade sollen die neue Jugendvertretung der AktivRegion bilden.
- Janek Sporn soll Stellvertreter von Björn Fischer werden.
- Als Mitglieder des Vereins können die drei in den Vorstand gewählt werden.
 - Hierüber hat die Mitgliederversammlung am 18. November 2025 (§ 7 (2a) der Satzung) zu entscheiden.

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

3. Aufnahme neuer Mitglieder in die AktivRegion

- Neue Zusammensetzung des Vorstandes nach der Mitgliederversammlung:

A) Vorstand – Entscheidungsgremium / Ebene der Beschlussfassung (19 Personen)

1. Kommunale VertreterInnen (8)

StellvertreterIn

Amtsleiterin des Amtes Mittleres Nordfriesland	Judith Horn	Melf Hansen (Bürgermeister der Gemeinde Joldelund)
Bürgermeisterin der Gemeinde Högel	Tanja Carstensen	
Gemeindevertreter der Gemeinde Langenhorn	Sven Klees	Bernhard Rensink (Bürgermeister der Gemeinde Stadum)
Bürgermeister der Stadt Bredstedt	Christian Schmidt	
Amtsleiter des Amtes Südtondern	Dr. Wolfgang Sappert	
Bürgermeister der Stadt Niebüll	Thomas Uerschels	
Bürgermeister der Gemeinde Leck	Andreas Deidert	
Bürgermeister der Gemeinde Dagebüll	Kurt Hinrichsen	


Als neues Mitglied im Vorstand hat der Amtsausschuss des AMNF Volker Feddersen (Langenhorn) entsendet.

- Volker Feddersen kann im Rahmen der Mitgliederversammlung im November in den Vorstand aufgenommen werden.

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

3. Aufnahme neuer Mitglieder in die AktivRegion

- Neue Zusammensetzung des Vorstandes nach der Mitgliederversammlung:

2. Wirtschafts- und SozialpartnerInnen (11)		StellvertreterIn
Stephan Tack (Handwerk Nordfriesland GmbH)		Lutz Martensen (Handwerk Nordfriesland GmbH)
Marten Jensen (GreenTEC Campus Enge-Sande)		Frank Richert (SkyWind GmbH)
Mike Breuel (Dirkshof – Natürlich Energie gewinnen)		Björn Fischer (VR Bank Nord eG.)
Bernd Jacobsen (HGV Niebüll)		Sarah Brodersen (HGV Niebüll)
Edeltraud Dahmani (Grundschule Klixbüll)		Sarah Bamberg (Gemeinschaftsschule Bredstedt)
Magret Albrecht (KreisLandFrauenVerband NF)		NN
Susanne Kunsmann (Ev. Kinder- und Jugendbüro NF)		Anna-Lena Ihme (Ev. Kinder- und Jugendbüro NF)
Anke Dethlefsen (Amsinck-Haus)		Ose Johannsen (Tourismusverein Bredstedt und Umgebung)
Melanie Trotier (LTO Nordseeküste Nordfriesland e.V.)		Sabine Schwarz (Gemeinde- und Tourismusmarketing der Gemeinde Leck)
Peter Blohm (Haus KoMeT e.V.)		Armin Albers (Haus KoMeT e.V.)
Therese Thamsen (Landjugend)		Magret Brodersen (Landjugend)

Mike Breuel verlässt die AktivRegion Ende 2025. Seine Position wird durch seinen bisherigen Stellvertreter Björn Fischer übernommen. Dessen Stellvertretung übernimmt Janek Sporn.

Stellvertretung von Magret Albrecht wird Inge Carstensen. Sie wurde bereits auf der letzten VS-Sitzung in den Verein aufgenommen.

Die neue „Jugendvertretung“ bilden Hanna Thomsen und Tade Mommsen (Stellvertretung).

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

3. Aufnahme neuer Mitglieder in die AktivRegion

- Neue Zusammensetzung des Vorstandes nach der Mitgliederversammlung:

B) Weitere TeilnehmerInnen – ohne Stimmrecht	
Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Flensburg	Norbert Limberg
	Franziska Linz
Kreis Nordfriesland	Momme Zuppelli
Regionalmanagement AktivR. NF Nord	Ines Perret
Regionalmanagement AktivR. NF Nord	Dr. Simon Rietz

Nachfolgerin von Norbert Limberg ist Christina Schröder.

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender:	Andreas Deidert
1. stellv. Vorsitzende:	Christian Schmidt
2. stellv. Vorsitzender:	Mike Breuel
Schriftführer:	Dr. Wolfgang Sappert
Kassenwart:	Judith Horn
Beisitzer:	Magret Albrecht

Neues Mitglied im gf. Vorstand ist Anke Dethlefsen, die auf Mike Breuel folgt.

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Sachstand zu Projekten

- Bisher wurden 24 Grundbudget-Projekte vom Vorstand beschlossen (2 Projekte wurden vom Vorstand **abgelehnt**, ein Projektträger hat sein Projekt **zurückgezogen**) → **21 Projekte**

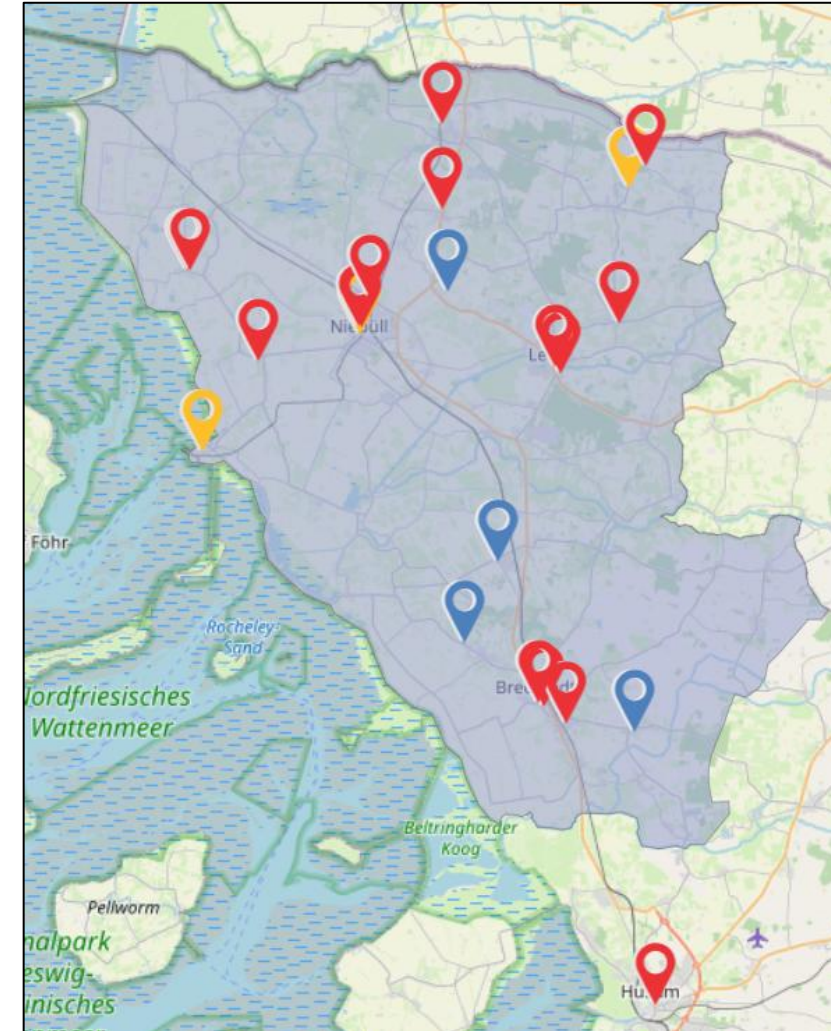
- 1 Projekt ist abgeschlossen und abgerechnet
- 13 Projekte haben einen Zuwendungsbescheid erhalten und befinden sich in Umsetzung
- 7 Projekte warten noch auf den ZWB (teilweise seit Juni 2024)

Aus dem Grundbudget zur Förderung beschlossene Projekte:

Klimaschutz & Klimawandelanpassung

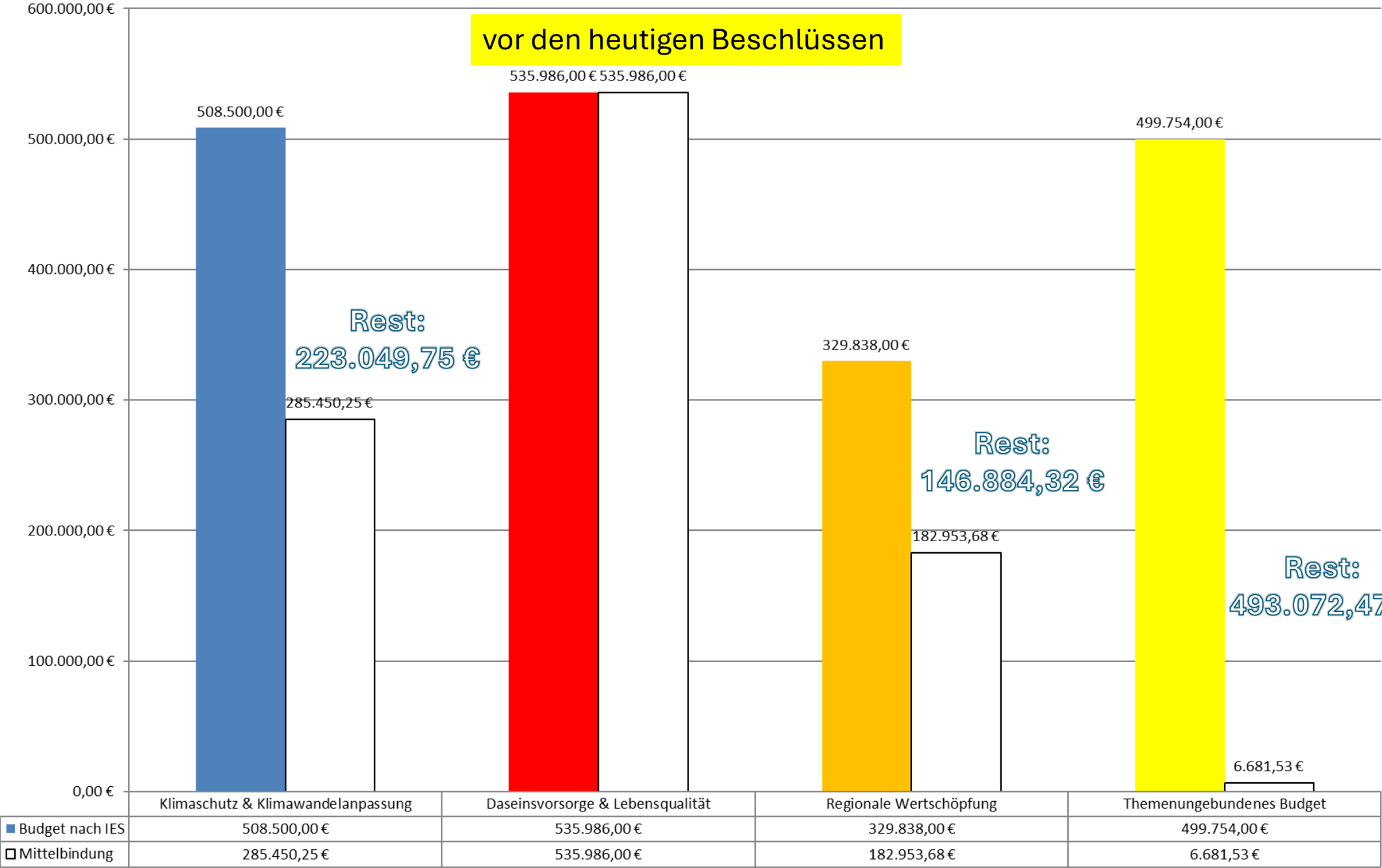
Nachhaltige Daseinsvorsorge

Regionale Wertschöpfung



Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

Mittelbindung



4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Heutige Projektanträge

- Heute stehen vier Projekte auf der Tagesordnung.
 1. Erweiterung und Aufwertung des Sport- und Freizeitangebotes in der Gemeinde Bohmstedt / Projektträger: Gemeinde Bohmstedt
 2. Bike und Wandershelterplatz in Rosenkranz / Projektträger: Gemeinde Aventoft
 3. Storyfischer on Tour – Förderung von zwei Personalstellen zum Betreiben einer digitalen Veranstaltungs-, Informations- und Werbeplattform für Nordfriesland Nord / Projektträger: Storyfischer GmbH & Co. KG
 4. Modernisierung und Neuausrichtung der Ausstellung des Naturzentrums Mittleres Nordfriesland durch eine hauptamtliche Leitung / Projektträger: Naturzentrum Mittleres Nordfriesland in Bredstedt e.V.

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Zuordnung heutiger Projekte zu Zukunfts- und Kernthemen

Projektname	Projektträger	öffentlich / privat	Zukunftsthema	Kernthema	Beantragter Zuschuss	ELER [€]	Nat. Ko-Fi [€]
Erweiterung und Aufwertung des Sport- und Freizeitangebotes	Gemeinde Bohmstedt	öffentlich	Daseinsvorsorge & Lebensqualität	05: Soziales und Kultur – Stärkung des kulturellen und sozialen Zusammenlebens und Miteinanders in der Region	150.000 €	150.000 €	0 €
Bike und Wandershelterplatz in Rosenkranz	Gemeinde Aventoft	öffentlich	Regionale Wertschöpfung	07: Tourismus – Nachhaltigen qualitativen Natur- und Erlebnistourismus in der Region stärken	9.628,01 €	9.628,01 €	0 €
Storyfischer on Tour	Storyfischer GmbH & Co. KG	privat	Regionale Wertschöpfung	08: Regionale Wirtschaft – Unterstützung der regionalen Wirtschaft und attraktive wirtschaftliche Perspektiven aufzeigen	154.882,68 €	123.906,15 €	30.976,54 € ¹
Personalstelle Naturzentrum Mittleres Nordfriesland	Naturzentrum Mittleres Nordfriesland in Bredstedt e.V.	privat	Klimaschutz & Klimawandelanpassung	03: Aktiver Umwelt- und Klimaschutz – Umwelt, Natur und Klima in der Region erhalten und schützen	100.000 €	80.000 €	20.000 € ²

¹ = Angefragt nach Ko-Finanzierung bei Wirtschaftsförderung Nordfrieslands & IB.SH. Entscheidung steht noch aus...

² = Angefragt nach Ko-Finanzierung bei Bingo-Umweltlotterie. Entscheidung steht noch aus...

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Finanzierung privater Projektträger: Regionalfonds der AktivRegion

Öffentliche Kofinanzierungsmittel (Regionalfonds)

	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Amt Mittleres Nordfriesland	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Amt Südtondern	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
							70.000,00 €

Projekte in privater Trägerschaft und Anteil des Regionalfonds an der öffentlichen Ko-Fi

Projektname	Anteil Regionalfonds AR	Beschluss VS	Anteil öffentliche Ko-Fi SH	Öffentliche Ko-Fi von?
006 Dorfplatz E-H	9.191,31 €	26. Sep 23	9.191,31 €	
007 Kindergarten Pachthof	3.109,70 €	06. Feb 24	3.109,70 €	
008 Reitplatz Süderlügum	10.000,00 €	06. Feb 24		
009 Gezeitenwechsel	1.474,20 €	06. Feb 24		2.211,30 € AktivRegion Uthlande
012 Reithalle Leck	0,00 €	06. Feb 24	0,00 €	10.000,00 € Gemeinde Leck
016 Reithalle Wilhelminenhof	1.011,80 €	04. Feb 25	1.011,80 €	6.000,00 € Gemeinde Ladelund (5.000 €) & Achtrup (1.000 €)
020 PSU Skills Lab	0,00 €	29. Apr 25	0,00 €	4.581,22 € Stadt Niebüll
024 Kultur-Café E-H	4.452,20 €	15. Jul 25	4.452,20 €	20.000,00 € Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll
027 Storyfischer	15.488,27 €	07. Okt	15.488,27 €	
028 Naturzentrum Mittleres NF	10.000,00 €	07. Okt	10.000,00 €	
	54.727,48 €		43.253,28 €	

Restmittel im Regionalfonds 15.272,52 €

- 30.000 € bisherige Beteiligung durch Regionalfonds zur Ko-Fi privater Projektträger.
- Restmittel im Regionalfonds (ohne Storyfischer und Naturzentrum) ca. 40.000 €
- Bei Übernahme der Ko-Fi zu 50% beliefen sich die Restmittel auf ca. 15.000 €

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Projekttitel	Erweiterung und Aufwertung des Sport- und Freizeitangebotes in der Gemeinde Bohmstedt				
Projektträger	Gemeinde Bohmstedt				
Zukunftsthema	Daseinsvorsorge & Lebensqualität				
Kernthema	05 Soziales und Kultur – Stärkung des kulturellen und sozialen Zusammenlebens und Miteinanders in der Region				
Projekthalt	Erweiterung des Freizeit- und Sportplatzes durch eine Grillhütte und zwei Padelcourts				
Erreichte Ziele (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung öffentlicher Gemeinschaft- und Begegnungsangebote für die ganze Bevölkerung der Region → ein generationsübergreifender Begegnungsort zur Stärkung des sozialen Miteinanders in der Gemeinde Bohmstedt wird durch die Grillhütte geschaffen • Stärkung des Vereinswesens (Sport, Freizeit, Kultur) in der Region → Die Ringreiter veranstalten auf diesem Platz ihr jährliches Ringreiten, dort kommt das ganze Dorf zusammen sowie Reiter und Zuschauer aus anderen Dörfern. Durch die neue Struktur wird der Aufwand der Durchführung des Festes vereinfacht. Jung und Alt kommen zusammen und treffen sich an der Grillhütte, beim Paddeltennis oder an der Boulebahn. • Aufbau und Unterstützung von Strukturen zur Qualifizierung und Stärkung des Ehrenamtes → OKR, Tennisclub und Sportverein können mit den Padelcourts dem neuen Trend nachgehen und für die Mitglieder ein Angebot aufbauen, dass es so noch nicht vor Ort gab. Mitglieder und Trainer werden durch diese Maßnahmen gestützt und erhalten. 				
Umsetzungsjahr	2026	Projektbewertung durch RM	36	Förderquote	46,07 %
Kosten	Gesamtkosten	387.413,41 €	Zuschuss (ELER)	150.000 €	
	förderfähige Kosten	325.557,49 €	öffentliche Ko-Fi	0 €	

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Projekttitel	Bike und Wandershelterplatz in Rosenkranz				
Projektträger	Gemeinde Aventoft				
Zukunftsthema	Regionale Wertschöpfung				
Kernthema	07 Tourismus – Nachhaltigen qualitativen Natur- und Erlebnistourismus in der Region stärken				
Projekthalt	Eine vorhandene Hütte umnutzen zu einem Rastplatz mit Shelter und Grillplatz sowie den dazugehörigen Strukturen.				
Erreichte Ziele (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> • Verbindung touristischer Angebote mit Themen des Natur-, Umwelt- und/oder Klimaschutzes → Das Übernachten unter freiem Himmel und das Fortbewegen zu Fuß oder mit dem Rad sensibilisiert für einen schonenden Umgang mit Natur und Umwelt. Eine Hecke als Sichtschutz aus heimischen Gehölzarten trägt aktiv zum Klimaschutz bei, indem sie CO₂ bindet und die Biodiversität fördert. • Verbesserung der touristischen Infrastruktur → Entlang der Fahrradrouten D1 gibt es dann eine weitere Möglichkeit Rast zu machen, entweder als Übernachtungsplatz oder auch nur für eine Pause. Hierfür steht dann die Hütte, der Shelter oder die überdachte Sitzgruppe zur Verfügung • Entwicklung grenzübergreifender, partnerschaftlicher touristischer Angebote → die Grenznähe ist definitiv gegeben und eine Möglichkeit von Dänemark nach Rosenkranz zu kommen, um hier zu rasten. Auch Pfadfinder können hier den Platz nutzen. 				
Umsetzungsjahr	2026(-2028)	Projektbewertung durch RM	38	Förderquote	60,67 %
Kosten	Gesamtkosten	17.984,37 €	Zuschuss (ELER)	9.628,01 €	
	förderfähige Kosten	15.088,15 €	öffentliche Ko-Fi	0 €	

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Projekttitel	Storyfischer on Tour – Förderung von zwei Personalstellen zum Betreiben einer digitalen Veranstaltungs-, Informations- und Werbeplattform für Nordfriesland Nord				
Projektträger	Storyfischer GmbH & Co. KG				
Zukunftsthema	Regionale Wertschöpfung				
Kernthema	08 Regionale Wirtschaft – Unterstützung der regionalen Wirtschaft und attraktive wirtschaftliche Perspektiven aufzeigen				
Projekthalt	Betreiben einer cross-medialen Plattform zum Verbreiten von Informationen der Vereine, Gemeinden, Firmen, etc. aus Nordfriesland Nord. Durch die Nutzung verschiedener „Social-Media-Kanälen“ werden weite Bevölkerungskreise angesprochen.				
Erreichte Ziele (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Angebote zur Erzeugung und Vermarktung regionaler Produkte & Aufbau von nachhaltigen Wertschöpfungsketten zur Stärkung der Wertschöpfung in der Region → „Storyfischer On Tour“ ist ein digitalbasiertes Geschäftsmodell zur Vermarktung regionaler Angebote (Kooperationen/Slots). Das Projekt vernetzt Unternehmen, Tourismus und Veranstaltungen auf einer gemeinsamen Reichweiten-Plattform. So entstehen dauerhafte Kooperationen und zusätzliche Nachfrage nach regionalen Leistungen. • Schaffung attraktiver Arbeitsplätze zur Gewinnung von Fachkräften und als Entwicklungsperspektive für die junge Bevölkerung der Region → Das Projekt schafft zwei Vollzeit-Arbeitsplätze. • Stärkung des Vereinswesens (Sport, Freizeit, Kultur) und des Ehrenamts in der Region → Sportveranstaltungen, Vereinsjubiläen, Tage der offenen Tür, Konzerte, etc. – viele – auch von Ehrenamtlichen getragenen Veranstaltungen – erfahren über die neue Plattform eine verstärkte Nachfrage, womit diese Institutionen gestärkt werden können. 				
Umsetzungsjahr	2026 – 2027	Projektbewertung durch RM	42	Förderquote	65 %
Kosten	Gesamtkosten	238.281,05 €	Zuschuss (ELER)	123.906,15 €	
	förderfähige Kosten	238.281,05 €	öffentliche Ko-Fi	30.976,54 €	

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Projekttitel	Modernisierung und Neuausrichtung der Ausstellung des Naturzentrums Mittleres Nordfriesland durch eine hauptamtliche Leitung				
Projektträger	Naturzentrum Mittleres Nordfriesland in Bredstedt e.V.				
Zukunftsthema	Klimaschutz und Klimawandelanpassung				
Kernthema	03 Aktiver Umwelt- und Klimaschutz – Umwelt, Natur und Klima in der Region erhalten und schützen				
Projekthalt	Überarbeitung und Modernisierung der bestehenden Ausstellung im Naturzentrum unter Koordination einer hauptamtlichen Leitung. Neue thematische Ausrichtung auf Themen wie Klimaschutz und Klimawandelanpassung, Integration digitaler Inhalte, Stärkung als außerschulischer Lern- und Bildungsort.				
Erreichte Ziele (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Strategien zur Klimawandelanpassung → Eine hauptamtliche Stelle, die sich um die Neuausrichtung des Naturzentrums kümmert und einen Schwerpunkt auf die Themen Klimaschutz & Klimawandelanpassung legen wird. • Anzahl revitalisierter oder neu geschaffener Kultur- und Begegnungsorte → Das Naturzentrum wird neue Angebote erarbeiten und somit als Informations- und Begegnungsort neue Akzente setzen • Anzahl Initiativen und Projekte zur Stärkung des Ehrenamts → Die neue Leitung wird die ehrenamtlichen Helfer und somit die ehrenamtliche Arbeit koordinieren und weiterentwickeln. 				
Umsetzungsjahr	2026 – 2028	Projektbewertung durch RM	32	Förderquote	65,23 %
Kosten	Gesamtkosten	156.137,32 €	Zuschuss (ELER)	80.000 €	
	förderfähige Kosten	153.287,32 €	öffentliche Ko-Fi	20.000 €	

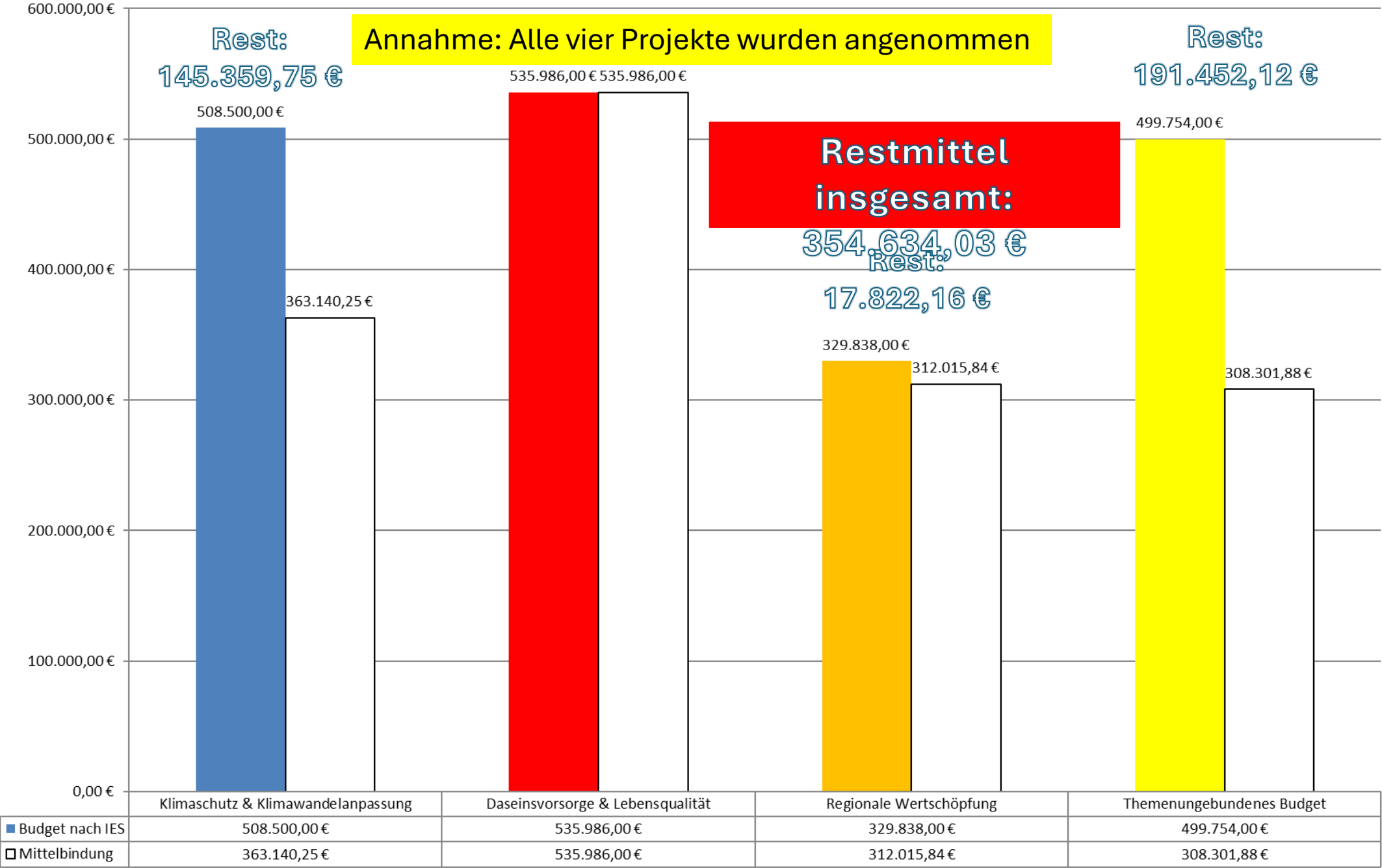
Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

4. Förderanträge – Beratung und Empfehlung

Diskussion, Beratung und Beschluss
zu den vier Projektanträgen

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

Mittelbindung



5. Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen

AktivRegion Nordfriesland Nord 🤗 fühlt sich aufgeregt – hier: Niebüll.
★ Favoriten · 31. Juli · 🌐

Heute besuchen wir den „Luftsportverein Südtondern e.V.“ auf seinem Segelfluggelände in der Gemeinde Avenstoft. Über das Regionalbudget haben wir hier dieses Jahr ein Projekt gefördert und das haben wir uns heute angesehen!

Der Flugplatz hat in den letzten Jahren vermehrt mit Nässe zu kämpfen, was den Vereinsbetrieb stark einschränkt, da dann nicht gestartet bzw. gelandet werden kann.

Im Rahmen unserer Projektförderung hat der Verein in Eigenarbeit die vorhandene Drainage saniert. Diese entwässert in einen Graben und hier wurde eine durch Windkraft angetriebene Förderpumpe installiert, die das Wasser in einen Vorfluter transportiert und bei der Entwässerung hilft. Die Fläche des Flugplatzes wurde großflächig gekalkt und Rasensaat eingeschlitzt, um wieder eine dichte und möglichst geschlossene Rasendecke zu erhalten.

Der Zustand des Platzes ist jetzt so gut wie schon seit Jahren nicht mehr. Darüber freuen sich auch die zahlreichen Jugendlichen, die dort derzeit an den zweiwöchigen Schnupperwochen teilnehmen und erste Erfahrung im Segel- und Motorseglerflug lernen und praktisch erproben können. Wir hatten den Eindruck, dass die Jugendlichen, die dort vor Ort teilweise im Zelt, Wohnwagen oder Wohnmobil nächtigen und morgens und abends gemeinsam essen, schon zu einer richtigen Gemeinschaft zusammengewachsen sind. Übrigens: Die Schnupperwochen sind für Personen jeden Alters geöffnet und gehen noch bis zum 10. August – uns wurde auch sogleich ein Rundflug angeboten...

Mehr Infos zum Verein findet ihr hier: <https://flugplatz-aventoft.de/>



AktivRegion Nordfriesland Nord 🤗 fühlt sich fröhlich – hier: Niebüll.
★ Favoriten · 19. August · 🌐

Eine Menge los in den Sommerferien in unseren Schulen – aber kein Unterricht... 🤗

Die Sommerferien werden dazu genutzt, um u.a. dringende Sanierungen vorzunehmen. Über das Projekt in der Gemeinde Klixbüll hatten wir ja schon mal berichtet. Die "Klimaangepasste Schulhofgestaltung" sieht neben der hier erwähnten Regenwasserzisterne auch die Pflanzung klimaangepasster Bäume, die Installation eines großen Sonnensegels, die Errichtung einer Pergola (die im Laufe der Jahre berankt werden soll) und die Errichtung eines grünen Klassenzimmers im Freien vor. Diese Maßnahmen ergänzen die neu gestaltete Flächen des Schulhofes (mit neuen Spielgeräten und Hochbeeten) ganz wunderbar und sollen in den Herbstferien finalisiert werden. Da kann der nächste Sommer kommen... 🌞🌳🌿

Neuer Pausenhof und sanierte Toiletten

Es wird gebaut und gewerkelt: So nutzen Schulen in Südtondern die Sommerferien

Arndt Preuss

NEUBAU IN NIEBÜLL Während die Schüler in Südtondern ihre Sommerferien genießen, wird an ihren Schulen kräftig gewerkelt: Wände bekommen frische Farbe, Toilettenräume werden saniert oder die Technik wird erneuert. In der Friedrich-Pauleschule in Niebüll wird der Innenbereich auf Vordermann gebracht.

Neuer Anstrich für Klassenräume

Die Klassenräume bekommen einen neuen Anstrich. „Die Maler waren gerade da“, sagt der neue Mittelständler Jan Wilms im Eingangsbereich Marktraum. „Darauf steht noch Sanierung eines Schließ-WC an.“ Ein Lehrerzimmer bekommt einen neuen Fußboden. Für den Sportlehrer Wilms besonders wichtig: Auf dem Sportplatz wird die Kantenverkleidung neu beschichtet, damit bekommt sie neue Linien. Geplant wurde die Bahn bereits.

Auch in der Alwin-Lensch-Grundschule in Niebüll legen sich in den Sommerferien die Hand-



Bauausschussvorsitzender Stefan Nissen (l.) und Stefan Momen von der Firma „Lärterbau“ auf der Baustelle an der Grundschule in Niebüll. Hier wird der Schulhof neu gestaltet.



Ein Schüler der Friedrich-Pauleschule in Niebüll, der auf dem neu gestalteten Sportplatz läuft.

werker im Zeug, sodass rechtzeitig zum Schulstart alles fertig ist. Die Klassen-

räume werden frisch gestrichen, ein Klassenraum bekommt einen neuen Boden. Auch die Technik wird modernisiert: Der Bereich Förderkassen bzw. Turnhalle erhält ein neues Datenkabel. Auf dem Sportplatz wird ein Sprungturm ausgetauscht. Damit die Schüler nach den Ferien wieder ohne Probleme auf den Laufbahnen um die Wette rennen können, wird auch diese geräumt.

Frst-Graf Christiansen vom Bauamt Südtondern hat den Überblick über die weiteren Schulstandorte innerhalb des Amtes. „In der

Leck kräftig saniert – die Maßnahmen werden noch bis Februar 2026 dauern. Renovierungen gibt es auch an der Grundschule Rideliggen, der Emilie-Nicke-Schule in Nordkaper und an der Gemeinschaftsschule in Leck.

An der Grundschule in Klixbüll sind die Arbeiten in den Sommerferien umfangreicher: Der Schulhof wird neu gestaltet und aufgewertet. Bis dahin der Sand auf dem Schulhof für einen erhöhten Verschleiß der Böden in den Innenräumen der Schule sorgen, sind diese mit einem Be-

stimmungsgemäß. In nach Bedarf kann das aufgenommene und zwischenliegende Wasser dann für das Bewässern der umliegenden Räumlichkeiten genutzt werden.

Neue Spielgeräte auf dem Schulhof in Klixbüll

Die neu angelegten Flächen dienen künftig zum Spielen der Kinder vor der Grundschule. „Die Schaffung von neuen Spielgeräten auf dem Schulhof ist eine konkrete Maßnahme“, so Bürgermeister Ralf Friedrichsen. „Das wesentlichste als Vorbereitung für die Grundschule habe ich zuvor mit der Thematik beschäftigt.“ Es gibt auch neue Spielgeräte: einen Kletterturm mit Hängestrichen, Klettertunnel und Kletterwand. Auf einem Trampolin mit Sprungturm können sich die Schüler richtig auspowern. Als dritte Geräte ist ein gemeinschaftlicher Rastplatz mit einem Tisch und Stühlen geplant.

Die AktivRegion fördert den Umbau mit rund 100.000 Euro, erklärt Simon Ritz, zuständig für AktivRegion Nord.



AktivRegion Nordfriesland Nord 🤗 fühlt sich froh – hier: Niebüll.
★ Favoriten · 26. September um 07:42 · 🌐

Wir freuen uns mit der Gemeinde Kolkerheide über den neuen Dorfgemeinschaftsplatz. Hier durften wir gleich zweimal aus dem Regionalbudget (2024 & 2025) fördernd unterstützen. Ein echter Gewinn für die dörfliche Gemeinschaft und die Touristen. Herzlichen Glückwunsch! 🌿🍷🍷

Kolkerheide hat einen neuen Dorfgemeinschaftsplatz

Hangrutsche, Sitzkombination und Boulebahn werten das Gelände auf



So sieht der neue Dorfgemeinschaftsplatz in Kolkerheide aus.

Robert Meyer

KOLKERHEIDE Die Gemeinde Kolkerheide hat ihren neuen Dorfgemeinschaftsplatz eröffnet und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Es dient räumliche Einheiten wie Touristen als einladender Ort zum Verweilen. Kinder können spielen und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Es dient räumliche Einheiten wie Touristen als einladender Ort zum Verweilen. Kinder können spielen und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Es dient räumliche Einheiten wie Touristen als einladender Ort zum Verweilen. Kinder können spielen und in den Spiegeln



So sieht der neue Dorfgemeinschaftsplatz in Kolkerheide aus.

Robert Meyer

KOLKERHEIDE Die Gemeinde Kolkerheide hat ihren neuen Dorfgemeinschaftsplatz eröffnet und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Es dient räumliche Einheiten wie Touristen als einladender Ort zum Verweilen. Kinder können spielen und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Es dient räumliche Einheiten wie Touristen als einladender Ort zum Verweilen. Kinder können spielen und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Es dient räumliche Einheiten wie Touristen als einladender Ort zum Verweilen. Kinder können spielen und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Es dient räumliche Einheiten wie Touristen als einladender Ort zum Verweilen. Kinder können spielen und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Es dient räumliche Einheiten wie Touristen als einladender Ort zum Verweilen. Kinder können spielen und in den Spiegeln

angebracht. Der neue Platz nach Angaben der Gemeinde bereits im Herbst 2024 eine Wintererschließung sowie ein großes Klettergerüst entstanden. In diesem Jahr wurde das Gelände eingetriedet und unter anderem mit einer großen Hangrutsche sowie einer geräumlichen Tischsitzkombination aufgewertet. Eine Boulebahn ergänzt das Angebot des neuen Dorfgemeinschaftsplatzes.

Insgesamt investierte das mit rund 60 Hektar kleine Gemeinde im Amt Mithras. Nordfriesland knapp 100.000 Euro in seinen neuen Dorfgemeinschaftsplatz.

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

5. Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen

AktivRegion Nordfriesland Nord 🤗 fühlt sich fröhlich – hier: Niebüll.
★ Favoriten · 6. August · 🌐

Das ist ein tolles Projekt in der Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll. Wir freuen uns schon sehr darauf, wenn das neue Kultur-Café auf der Kirchwarft 2026 öffnet und Einwohner der Gemeinde, Besucher, Touristen und Vereine das Café mit Leben füllen werden. Den im Artikel erwähnten Dorfplatz fördern wir übrigens auch... 🤗👉 Das wird ein tolles Ensemble aus neu gestaltetem Dorfplatz und Kultur-Café, dass die Gemeinde da bekommt... 🤗

#leader #regionalentwicklung #ländlicheraum #aktivregion #eler

Bohren statt beten

Das alte Pastorat am Dorfplatz in Emmelsbüll wird zu einer Zahnarztpraxis umgebaut.



AktivRegion Nordfriesland Nord
★ Favoriten · 26. August · 🌐

„Dorfkümmer*innen“ ist hier das Stichwort. Viele Gemeinden haben schon jemanden, der sich dieser Aufgabe annimmt. Einige suchen noch. Der Begriff ist vielschichtig und es gibt auch Personen, die sich nicht als Dorfkümmerer betiteln würden. Jedoch so viel für ihre Gemeinde tun. Kennt ihr schon unser Netzwerk der Dorfkümmerer? Falls nicht, kommt auf uns zu. Der Verein **Akademie für die ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V. -ALR** und der Pflegestützpunkt Nordfriesland laden gemeinsam mit uns als AktivRegion zum regelmäßigen Austausch ein.

Nordfriesland Tageblatt - Nachrichten für Niebüll und Umgebung
25. August · 🌐

Ohne ihren Tatendrang und ihr ehrenamtliches Engagement würde es so ein Angebot nicht geben, dabei ist der Bedarf scheinbar sehr groß. Barbel Dey kümmert sich um die Me... Mehr anzeigen



AktivRegion Nordfriesland Nord 🤗 fühlt sich fröhlich.
★ Favoriten · 2. September um 13:16 · 🌐

Gemeinsam sind wir stärker! Zusammenschluss aus sieben Gemeinden

Sieben Gemeinden aus Nordfriesland Nord haben sich zusammengeschlossen, um neue Radwege zu bauen und dafür Fördermittel zu beantragen. Die sieben Gemeinden gehören zu den Ämtern Südtondern und Mittleres Nordfriesland und sind somit Teil unserer AktivRegion. Die AktivRegion selbst fördert keine Radwege, somit ist es umso toller, dass Land und Bund Fördermittel bereitstellen und unsere Region davon profitiert.

Radwege sind eine wichtige Infrastruktur, die sowohl touristisch als auch für die Bevölkerung vor Ort eine Rolle spielt. Verkehrsminister Claus Ruhe Madsen und Nordfrieslands Landrat Florian Lorenzen würdigten am 1. September das Engagement der sieben Gemeinden und übergaben die Förderbescheide. „Hier entsteht ein Netzwerk – nicht nur aus Radwegen, sondern auch aus engagierten Menschen. Das ist ein großer Gewinn für den Radverkehr, für die Region und für das ganze Land. Sie überwinden Gemeindegrenzen und schaffen etwas, das weit über den einzelnen Ort hinauswirkt. Radwege gemeinsam zu denken, ist absolut sinnvoll“, betonte Madsen. Die Gemeinden Bargum, Bramstedtlund, Enge-Sande, Ladelund, Langenhorn, Risum-Lindholm und Westre haben sich im Verbundprojekt „Aufsatzplan für den Klimaschutz im ländlichen Raum“ zusammengetan und planen, 18 Kilometer neue Radwege zu bauen. Das Land fördert die einzelnen Projekte mit insgesamt knapp 1,4 Millionen Euro. Der Kreis stellt rund 276.000 Euro zur Verfügung. Vom Bund gibt es sogar 8,5 Millionen Euro aus der Nationalen Klimaschutzinitiative.



AktivRegion Nordfriesland Nord 🤗 fühlt sich dankbar – hier: Niebüll.
★ Favoriten · 1. September um 11:04 · 🌐

Wir sind unheimlich stolz und froh, dass die Sparkassenstiftung des Landes Schleswig-Holstein die Nordseeküste für ein Kunstprojekt auserkoren hat, dessen Umsetzung wir u.a. gemeinsam mit der AktivRegion Uthlande fördern. Mit dem Fotografen Holger Rüdel, der bereits zwei andere Kunstprojekte der Sparkassenstiftung mit seinen Aufnahmen bereichert hat, dürfen wir uns auf herausragende schwarz-weiß Fotografien freuen. Er wird das Leben mit und am Meer, geprägt durch den steten Gezeitenwechsel, unser lokales Brauchtum und die Besonderheiten der Landschaft vor und hinter dem Deich meisterhaft in Szene setzen - textlich begleitet durch den großartigen Jochen Missfeldt.



HOLGER-RUEDEL.DE

Gezeitenwechsel - Holger Rüdel Fotografie

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

5. Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen

- **Sachstand AK Tourismus & Netzwerk Dorfkümmerner**
 - Am 21.August 2025 tagte der AK Tourismus auf dem Norderhof Hansen in Braderup, nächstes Treffen 20.November 2025, Ort wird noch bekannt gegeben
 - 09.Oktober 2025 Regionales Netzwerktreffen der Dorfkümmerner im Nordkolleg in Rendsburg, Veranstalter ALR e.V.
 - Austauschtreffen am 16.Oktober 2025 um 14:30 bis ca. 16:30 Uhr der Kümmerner*innen im TondernTreff in Bredstedt

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

5. Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen

• Sachstand Fischereiförderung (EMFAF)

- Nächstes Treffen des AK Fisch am 6. November 2025 in Dagebüll
- Austausch mit der „Erzeugerorganisation schleswig-holsteinischer Muschelzüchter e.V.“
- Projektvorstellung: „Sturmsicherer Hafen Schlüttsiel“
- Projektbeschluss: „Experimentierfeld-Nordsee“
- Im Juli 2025 empfingen wir in Dagebüll die Vertreter der anderen sieben FLAG-Gebiete aus SH und von Landesamt und Ministerium zur Projekt-Pool-Sitzung.



Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

5. Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen

• Sachstand Jugendförderfonds

- Das Projekt „Kaninchenstall“ in der GS Stadum ist abgeschlossen und abgerechnet. Die Kaninchen sind eingezogen und es findet großen Anklang bei den Kindern. Die Lehrkraft ist sehr dankbar für die Unterstützung aus dem JFF.
- Acht bewilligte Projekte, das letzte Projekt ist der „Niebüller Ferienstart“
- Ein neuer Antrag liegt vor, hier geht es um ein Regenbogen-Memory – für mehr Wissen und Akzeptanz.



Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

5. Aktuelles aus der Geschäftsstelle & Berichte aus den Zukunftsthemen

Restmittel in den Zukunftsthemen:

- Klimaschutz & Klimawandelanpassung = 145.359,75 €
- Nachhaltige Daseinsvorsorge = 0 €
- Regionale Wertschöpfung = 17.822,16 €
- Themenungebundenen Budget = 191.452,12 €

Vorstandssitzung am 20.Januar 2026: Projektpipeline

- Klimaschutz & Klimawandelanpassung
 - (Biologische Aufwertung Gelände am Hülltoft Tief) – eher nicht (Probleme mit Baugenehmigung)
- Nachhaltige Daseinsvorsorge
 - Jugendbetreuung Klixbüll
 - Tante Enso Enge-Sande
- Regionale Wertschöpfung
 - Geflügelhof Deichgans Johannsen (Verarbeitungs- und Vertriebsgebäude)
 - Campingplatz Leck (Wellness- und Erholungsmöglichkeiten schaffen, für die Camper und Lecker)

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

6. Verschiedenes und Termine

Termine 2025 (Vorstand)

- 7.Oktober 2025, 15-16 Uhr gf. Vorstand, 16-18 Uhr Vorstand (Amt Südtondern)
- 18.November 2025, 17 – 19 Uhr, Mitgliederversammlung (Paulsens Landgasthof, Bohmstedt)
 - Anschließend gemeinsames Abendessen des Vorstandes

Termine 2026 (Vorstand)

- 20.Januar 2026, 15-16 Uhr gf. Vorstand, 16-18 Uhr Vorstand (AMNF)
- 03.März 2026 Sondersitzung Regionalbudget 15-18 Uhr (Rathaus Leck)
- 28.April 2026, 15-16 Uhr gf. Vorstand, 16-18 Uhr Vorstand (Amt Südtondern)
- 25.August 2026, 15-16 Uhr gf. Vorstand, 16-18 Uhr Vorstand (AMNF)
- 03.November 2026, , 15-16 Uhr gf. Vorstand, 16-18 Uhr Vorstand (Amt Südtondern)
- 24.November 2026, Mitgliederversammlung, 17-19 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben)

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!

Kontakt zum Regionalmanagement



Ines Perret

Dr.-Ing. Simon Rietz

LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.
Theodor-Storm-Straße 2
25821 Bredstedt

LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.
Marktstraße 12
25899 Niebüll

Tel.: 04671 / 9192-32
i.perret@aktivregion-nf-nord.de

Tel.: 04661 / 601-340
s.rietz@aktivregion-nf-nord.de

Mit frischem Wind die Zukunft gestalten!



**VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT &
EINEN SCHÖNEN ABEND!**